



2023

Industrie in Baden-Württemberg



Baden-Württemberg

STATISTISCHES LANDESAMT

Die Industrie in Baden-Württemberg

Die Beobachtung der Industrie erfolgt in der amtlichen Statistik unter anderem über monatliche Konjunkturstatistiken und jährliche Strukturerhebungen. Zu den wichtigsten Konjunkturerhebungen zählen der „Monatsbericht für Betriebe“ und die „Monatliche Produktionserhebung“. Beide bilden die Datenbasis zur Berechnung zentraler monatlicher Konjunkturindikatoren wie Auftragseingangs-, Produktions- und Umsatzindex und weiterer Eckdaten und Kennziffern zur Beurteilung der aktuellen konjunkturellen Lage und Entwicklung der Industrie in Baden-Württemberg. In die Datengewinnung einbezogen sind die rund 4 400 größeren Industriebetriebe im Land mit 50 und mehr Beschäftigten (Berichtskreis 50+).

Demgegenüber steht bei den jährlichen Strukturerhebungen wie beispielweise der „Investitionserhebung“ in erster Linie die Gewinnung und Bereitstellung von sektoralen und regionalen Strukturinformationen im Vordergrund, mit denen mittel- und langfristige Entwicklungen nachgezeichnet werden können (die Ergebnisse für 2021 stellen die bei Redaktionsschluss aktuellsten Strukturdaten dar). Einbezogen in die Erhebungen sind die rund 8 600 baden-württembergischen Industriebetriebe mit im Allgemeinen mindestens 20 Beschäftigten (Berichtskreis 20+).

Nach den Rekordeinbrüchen bei den Aufträgen, der Produktion und den Umsätzen in den Krisenjahren 2008/2009 befand sich die Südwestindustrie seit 2010 in einer ungewöhnlich lang andauernden konjunkturellen Expansionsphase, die 2018 ihren Höhepunkt erreichte. Zu Beginn des Jahres 2020 brachen in Folge der weltweiten Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie die Aufträge, die Produktion und die Umsätze der Südwestindustrie beispiellos ein. Während die Aufträge in den Folgemonaten deutliche Aufholeffekte verzeichneten, entwickelten sich die Produktion und die Umsätze – insbesondere bedingt durch Lieferengpässe in den Vorleistungsgütern – verhaltener. Vor dem Hintergrund zunehmender Unsicherheiten bei der Energieversorgung und den anhaltenden Lieferengpässen blieb die Industriekonjunktur bis zur 1. Jahreshälfte 2022 gedämpft. In der 2. Jahreshälfte wirkte sich das hohe Niveau der Auftragseingänge in der Südwestindustrie erstmals mit deutlichen Zuwächsen positiv auf die Produktion und die Umsätze aus. Zum Ende des Jahres 2022 verzeichnete die Industrie bei den Auftragseingängen deutliche Rückgänge, womit sich das Niveau normalisierte.

Konjunkturdaten der Industrie*) in Baden-Württemberg

– Eckdaten, Kennzahlen und Indikatoren –

	Einheit	2020	2021	2022
Betriebe ¹⁾	Anzahl (MD)	4 561	4 419	4 410
Beschäftigte ¹⁾	1 000 (MD)	1 169	1 148	1 161
Geleistete Arbeitsstunden	Mill. Std.	1 597	1 652	1 668
je Beschäftigten	Std.	1 366	1 440	1 437
Bezahlte Entgelte ²⁾	Mrd. EUR	64,6	67,1	70,4
je Beschäftigten	EUR	55 271	58 426	60 676
je geleistete Arbeitsstunde	EUR	40	41	42
Lohnquote ³⁾	%	19,6	18,1	17,0
Umsatz (nominal)	Mrd. EUR	328,9	369,8	415,0
Inland	Mrd. EUR	142,5	152,9	167,0
Ausland	Mrd. EUR	186,4	216,8	247,9
Eurozone	Mrd. EUR	61,4	68,7	76,7
Anteil am Auslandsumsatz	%	32,9	31,7	30,9
aus Eigenerzeugung	Mrd. EUR	253,7	276,7	306,7
Anteil am Umsatz	%	77,1	74,8	73,9
Exportquote ⁴⁾	%	56,7	58,6	59,7
je Beschäftigten	EUR	281 411	322 137	357 533
Veränderung zum Vorjahr				
Betriebe	%	0,4	- 3,1	- 0,2
Beschäftigte	%	- 2,7	- 1,8	1,1
Geleistete Arbeitsstunden	%	- 8,7	3,5	1,0
je Beschäftigten	%	- 6,1	5,4	- 0,2
Bezahlte Entgelte	%	- 7,4	3,8	5,0
je Beschäftigten	%	- 4,8	5,7	3,9
Umsatz (nominal)	%	- 6,3	12,4	12,2
Inland	%	- 5,3	7,3	9,2
Ausland	%	- 7,0	16,3	14,3
Eurozone	%	- 9,5	11,9	11,6
je Beschäftigten	%	- 3,6	14,5	11,0

*) Verarbeitendes Gewerbe einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden. In der Abgrenzung im Verhältnis zum eingesetzten Arbeitsvolumen. Schätzung. Darstellungseinheit: fachlicher Betriebsteil. –

Auftragseingang (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	98,2	112,9	109,1
Inland	2015 = 100	94,4	107,2	100,3
Ausland	2015 = 100	100,6	116,4	114,6
Vorleistungsgüterproduzenten	2015 = 100	96,8	115,7	108,8
Investitionsgüterproduzenten	2015 = 100	96,8	110,0	106,8
Konsumgüterproduzenten	2015 = 100	118,8	133,2	135,4
Veränderung zum Vorjahr				
Auftragseingang (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	- 3,5	14,9	- 3,3
Inland	%	- 5,5	13,6	- 6,4
Ausland	%	- 2,3	15,7	- 1,6
Vorleistungsgüterproduzenten	%	- 3,2	19,6	- 6,0
Investitionsgüterproduzenten	%	- 4,4	13,6	- 2,9
Konsumgüterproduzenten	%	4,8	12,2	1,6
Produktion (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	93,1	99,0	99,7
Vorleistungsgüterproduzenten	2015 = 100	97,1	106,5	103,9
Investitionsgüterproduzenten	2015 = 100	89,3	94,4	96,2
Konsumgüterproduzenten	2015 = 100	100,1	102,8	105,6
Veränderung zum Vorjahr				
Produktion (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	- 9,4	6,4	0,7
Vorleistungsgüterproduzenten	%	- 6,4	9,6	- 2,5
Investitionsgüterproduzenten	%	- 12,4	5,8	1,9
Konsumgüterproduzenten	%	- 3,0	2,6	2,8
Umsatz (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	94,6	100,0	101,1
Inland	2015 = 100	93,9	96,1	94,3
Ausland	2015 = 100	95,1	103,1	106,3
Vorleistungsgüterproduzenten	2015 = 100	98,3	107,1	105,0
Investitionsgüterproduzenten	2015 = 100	91,5	96,4	99,6
Konsumgüterproduzenten	2015 = 100	100,8	104,3	105,2
Veränderung zum Vorjahr				
Umsatz (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	- 9,2	5,8	1,0
Inland	%	- 8,0	2,3	- 1,9
Ausland	%	- 10,2	8,4	3,1
Vorleistungsgüterproduzenten	%	- 6,1	9,0	- 2,0
Investitionsgüterproduzenten	%	- 12,1	5,3	3,4
Konsumgüterproduzenten	%	- 4,0	3,6	0,8
Lohnstückkosten⁶⁾	2015 = 100	117,0	113,8	118,5
Vorleistungsgüterproduzenten	2015 = 100	111,5	106,0	114,4
Investitionsgüterproduzenten	2015 = 100	122,3	119,2	122,0
Konsumgüterproduzenten	2015 = 100	108,5	110,9	114,2
Veränderung zum Vorjahr				
Lohnstückkosten ⁶⁾	%	2,2	- 2,7	4,1
Vorleistungsgüterproduzenten	%	1,3	- 4,9	7,9
Investitionsgüterproduzenten	%	4,0	- 2,6	2,4
Konsumgüterproduzenten	%	- 1,7	2,2	3,0
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Beschäftigten	2015 = 100	88,9	96,6	96,3
Vorleistungsgüterproduzenten	2015 = 100	93,8	104,9	100,2
Investitionsgüterproduzenten	2015 = 100	84,3	91,8	93,4
Konsumgüterproduzenten	2015 = 100	97,3	99,1	100,6
Veränderung zum Vorjahr				
Arbeitsproduktivität ⁷⁾ je Beschäftigten	%	- 6,9	8,7	- 0,3
Vorleistungsgüterproduzenten	%	- 3,7	11,8	- 4,4
Investitionsgüterproduzenten	%	- 9,9	8,9	1,7
Konsumgüterproduzenten	%	- 0,7	1,9	1,5
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Arbeitsstunde	2015 = 100	97,6	100,6	100,5
Vorleistungsgüterproduzenten	2015 = 100	102,1	107,7	104,4
Investitionsgüterproduzenten	2015 = 100	93,9	96,7	97,7
Konsumgüterproduzenten	2015 = 100	103,0	102,7	104,7
Veränderung zum Vorjahr				
Arbeitsproduktivität ⁷⁾ je Arbeitsstunde	%	- 0,8	3,1	- 0,1
Vorleistungsgüterproduzenten	%	1,7	5,5	- 3,0
Investitionsgüterproduzenten	%	- 2,8	3,0	1,0
Konsumgüterproduzenten	%	3,1	- 0,2	2,0

Ausgewählte Konjunkturdaten der vier beschäftigungsstärksten

– Eckdaten, Kennzahlen und Indikatoren –

Maschinenbau

	Einheit	2020	2021	2022
Beschäftigte ¹⁾	1 000 (MD)	307	293	296
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	Mill. Std. Std.	414 1 347	426 1 455	432 1 459
Bezahlte Entgelte ²⁾ je Beschäftigten	Mrd. EUR EUR	18,1 58 750	18,3 62 727	19,2 64 891
je geleistete Arbeitsstunde	EUR	44	43	44
Lohnquote ³⁾	%	26,2	25,7	24,7
Umsatz (nominal)	Mrd. EUR	68,9	71,4	77,8
Inland	Mrd. EUR	25,8	25,6	28,0
Ausland	Mrd. EUR	43,1	45,8	49,8
Eurozone	Mrd. EUR	15,6	16,6	18,2
Anteil am Auslandsumsatz	%	36,3	36,3	36,6
Exportquote ⁴⁾ je Beschäftigten	% EUR	62,5 224 176	64,1 244 143	64,0 262 374
Veränderung zum Vorjahr				
Beschäftigte	%	– 2,7	– 4,8	1,3
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	%	– 11,1	2,8	1,6
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	– 8,6	8,0	0,3
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	– 9,5	1,6	4,8
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	– 6,9	6,8	3,4
Umsatz (nominal)	%	– 10,0	3,7	8,9
Inland	%	– 5,7	– 0,7	9,0
Ausland	%	– 12,3	6,3	8,8
Eurozone	%	– 9,4	6,3	9,7
Auftragseingang (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	90,7	113,6	112,7
Inland	2015 = 100	88,8	109,2	105,6
Ausland	2015 = 100	91,8	116,2	116,7
Veränderung zum Vorjahr				
Auftragseingang (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	– 8,5	25,2	– 0,8
Inland	%	– 8,8	22,9	– 3,2
Ausland	%	– 8,3	26,5	0,5
Produktion (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	88,2	96,3	97,2
Veränderung zum Vorjahr	%	– 14,8	9,3	1,0
Umsatz (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	88,8	97,6	100,1
Inland	2015 = 100	90,0	93,7	95,5
Ausland	2015 = 100	88,0	99,7	102,7
Veränderung zum Vorjahr				
Umsatz (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	– 14,9	9,9	2,6
Inland	%	– 13,1	4,1	2,0
Ausland	%	– 15,9	13,3	3,0
Lohnstückkosten⁶⁾	2015 = 100	125,9	118,6	121,9
Veränderung zum Vorjahr	%	5,7	– 5,8	2,8
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Beschäftigten	2015 = 100	82,0	92,9	93,5
Veränderung zum Vorjahr	%	– 11,9	13,3	0,6
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Arbeitsstunde	2015 = 100	93,2	97,8	98,1
Veränderung zum Vorjahr	%	– 3,7	4,9	0,4

¹⁾ Jahresergebnis = Monatsdurchschnitt (MD). – ²⁾ Bruttolohn- und -gehaltssumme (ohne Arbeitgeberanteil). – ³⁾ Bruttolohn- und -gehaltssumme (ohne Arbeitgeberanteil) / Gewinn von Steinen und Erden.

n Industriebranchen*) in Baden-Württemberg

Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

	Einheit	2020	2021	2022
Beschäftigte ¹⁾	1 000 (MD)	221	214	213
Geleistete Arbeitsstunden	Mill. Std.	288	289	291
je Beschäftigten	Std.	1 302	1 349	1 368
Bezahlte Entgelte ²⁾	Mrd. EUR	15,0	15,4	16,2
je Beschäftigten	EUR	67 650	72 024	76 106
je geleistete Arbeitsstunde	EUR	52	53	56
Lohnquote ³⁾	%	14,6	13,4	12,0
Umsatz (nominal)	Mrd. EUR	102,1	115,4	135,0
Inland	Mrd. EUR	29,2	28,6	30,6
Ausland	Mrd. EUR	72,9	86,7	104,4
Eurozone	Mrd. EUR	14,9	16,0	18,5
Anteil am Auslandsumsatz	%	20,4	18,4	17,7
Exportquote ⁴⁾	%	71,4	75,2	77,4
je Beschäftigten	EUR	461 908	537 871	633 628
Veränderung zum Vorjahr				
Beschäftigte	%	- 4,8	- 3,0	- 0,7
Geleistete Arbeitsstunden	%	- 11,2	0,6	0,7
je Beschäftigten	%	- 6,7	3,6	1,4
Bezahlte Entgelte	%	- 11,4	3,3	5,0
je Beschäftigten	%	- 7,0	6,5	5,7
Umsatz (nominal)	%	- 6,9	13,0	17,0
Inland	%	- 8,8	- 1,9	6,8
Ausland	%	- 6,2	19,0	20,4
Eurozone	%	- 16,8	7,6	15,5
Auftragseingang (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	99,3	105,0	96,6
Inland	2015 = 100	94,1	95,9	89,8
Ausland	2015 = 100	101,1	108,3	99,1
Veränderung zum Vorjahr				
Auftragseingang (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	- 3,3	5,8	- 8,0
Inland	%	- 9,6	1,9	- 6,3
Ausland	%	- 0,9	7,1	- 8,5
Produktion (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	82,7	84,5	88,6
Veränderung zum Vorjahr	%	- 14,5	2,2	4,8
Umsatz (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	89,8	92,2	97,6
Inland	2015 = 100	91,3	88,3	92,2
Ausland	2015 = 100	89,2	93,6	99,5
Veränderung zum Vorjahr				
Umsatz (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	- 12,7	2,7	5,8
Inland	%	- 14,4	- 3,2	4,4
Ausland	%	- 12,0	4,9	6,3
Lohnstückkosten⁶⁾	2015 = 100	126,0	126,7	126,8
Veränderung zum Vorjahr	%	4,8	0,6	0,0
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Beschäftigten	2015 = 100	81,5	86,2	91,1
Veränderung zum Vorjahr	%	- 11,2	5,8	5,6
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Arbeitsstunde	2015 = 100	90,1	92,0	95,8
Veränderung zum Vorjahr	%	- 4,8	2,1	4,2

zur Sozialversicherung). – 3) Bezahlte Entgelte im Verhältnis zum Umsatz. – 4) Auslandsumsatz im Verhältnis

Herstellung von Metallerzeugnissen

	Einheit	2020	2021	2022
Beschäftigte ¹⁾	1 000 (MD)	129	124	125
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	Mill. Std. Std.	176 1 360	183 1 473	183 1 468
Bezahlte Entgelte ²⁾ je Beschäftigten	Mrd. EUR EUR	5,7 44 478	5,9 47 916	6,2 49 681
je geleistete Arbeitsstunde	EUR	33	33	34
Lohnquote ³⁾	%	26,9	24,7	22,8
Umsatz (nominal)	Mrd. EUR	21,3	24,1	27,1
Inland	Mrd. EUR	13,3	14,9	16,6
Ausland	Mrd. EUR	8,0	9,1	10,5
Eurozone	Mrd. EUR	3,5	4,1	4,7
Anteil am Auslandsumsatz	%	44,1	44,8	44,8
Exportquote ⁴⁾ je Beschäftigten	% EUR	37,4 165 252	38,0 194 187	38,7 217 566
Veränderung zum Vorjahr				
Beschäftigte	%	- 2,6	- 4,0	0,5
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	%	- 10,5	4,0	0,1
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	- 8,2	8,3	- 0,4
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	- 7,8	3,4	4,2
je Beschäftigten	%	- 5,4	7,7	3,7
Umsatz (nominal)	%	- 9,4	12,8	12,6
Inland	%	- 10,7	11,8	11,3
Ausland	%	- 7,1	14,6	14,8
Eurozone	%	- 12,2	16,3	15,0
Auftragseingang (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	93,8	108,0	118,0
Inland	2015 = 100	94,3	105,2	99,7
Ausland	2015 = 100	93,1	112,9	150,8
Veränderung zum Vorjahr				
Auftragseingang (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	- 8,4	15,1	9,2
Inland	%	- 7,4	11,6	- 5,3
Ausland	%	- 10,2	21,3	33,5
Produktion (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	95,2	105,1	103,4
Veränderung zum Vorjahr	%	- 11,7	10,4	- 1,5
Umsatz (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	94,1	102,7	101,4
Inland	2015 = 100	92,2	98,7	96,9
Ausland	2015 = 100	97,6	110,2	109,8
Veränderung zum Vorjahr				
Umsatz (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	- 12,2	9,1	- 1,3
Inland	%	- 12,9	7,0	- 1,8
Ausland	%	- 10,9	12,9	- 0,4
Lohnstückkosten⁶⁾	2015 = 100	112,4	105,6	111,6
Veränderung zum Vorjahr	%	2,7	- 6,0	5,7
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Beschäftigten	2015 = 100	89,3	102,3	100,4
Veränderung zum Vorjahr	%	- 7,9	14,7	- 1,9
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Arbeitsstunde	2015 = 100	101,2	107,2	105,5
Veränderung zum Vorjahr	%	0,4	5,9	- 1,6

zum Umsatz. – 5) Preisbereinigter Index. Darstellungseinheit: fachlicher Betriebsteil. – 6) Lohnkosten (bez

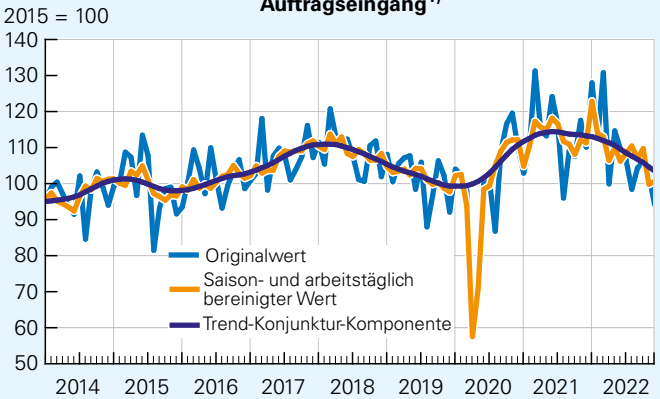
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen

	Einheit	2020	2021	2022
Beschäftigte ¹⁾	1 000 (MD)	96	96	97
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	Mill. Std. Std.	130 1 357	138 1 435	139 1 426
Bezahlte Entgelte ²⁾ je Beschäftigten	Mrd. EUR EUR	5,1 53 280	5,4 56 040	5,6 57 388
je geleistete Arbeitsstunde	EUR	39	39	40
Lohnquote ³⁾	%	23,3	21,6	20,5
Umsatz (nominal)	Mrd. EUR	21,9	25,0	27,2
Inland	Mrd. EUR	10,1	11,3	12,4
Ausland	Mrd. EUR	11,8	13,6	14,8
Eurozone	Mrd. EUR	4,8	5,5	5,9
Anteil am Auslandsumsatz	%	40,7	40,1	39,9
Exportquote ⁴⁾ je Beschäftigten	% EUR	54,0 228 300	54,6 259 750	54,4 279 622
Veränderung zum Vorjahr				
Beschäftigte	%	- 2,9	0,1	1,4
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	%	- 8,6	5,9	0,8
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	- 5,9	5,7	- 0,6
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	- 6,3	5,3	3,8
je Beschäftigten	%	- 3,5	5,2	2,4
Umsatz (nominal)	%	- 7,9	13,9	9,2
Inland	%	- 9,7	12,4	9,6
Ausland	%	- 6,3	15,2	8,8
Eurozone	%	- 7,9	13,6	8,2
Auftragseingang (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	96,4	120,4	116,0
Inland	2015 = 100	92,3	116,1	110,9
Ausland	2015 = 100	100,2	124,4	120,7
Veränderung zum Vorjahr				
Auftragseingang (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	- 4,7	24,9	- 3,6
Inland	%	- 7,7	25,9	- 4,4
Ausland	%	- 2,1	24,1	- 3,0
Produktion (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	95,6	107,3	108,3
Veränderung zum Vorjahr	%	- 8,1	12,3	0,9
Umsatz (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	96,0	107,8	108,6
Inland	2015 = 100	93,5	103,6	103,9
Ausland	2015 = 100	98,3	111,7	113,0
Veränderung zum Vorjahr				
Umsatz (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	- 8,1	12,3	0,8
Inland	%	- 9,3	10,8	0,2
Ausland	%	- 6,9	13,6	1,2
Lohnstückkosten⁶⁾	2015 = 100	112,2	104,2	109,1
Veränderung zum Vorjahr	%	3,4	- 7,1	4,7
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Beschäftigten	2015 = 100	93,1	105,4	103,0
Veränderung zum Vorjahr	%	- 6,7	13,2	- 2,2
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Arbeitsstunde	2015 = 100	100,8	108,0	106,2
Veränderung zum Vorjahr	%	- 0,8	7,1	- 1,6

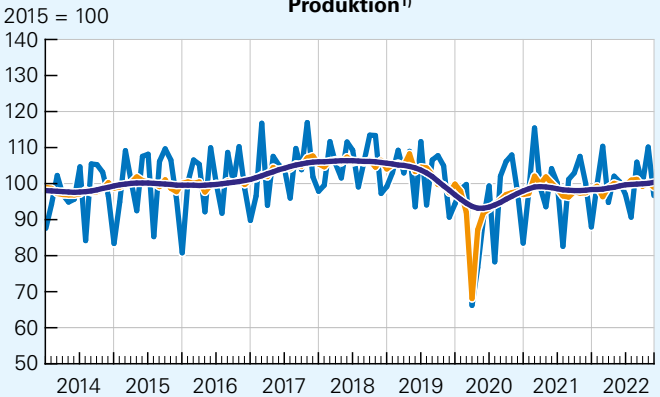
2) Bezahlte Entgelte) je Produkteinheit. Schätzung. Darstellungseinheit: fachlicher Betriebsteil. - 7) Produktion

Konjunktur der Industrie* in Baden-Württemberg seit 2014

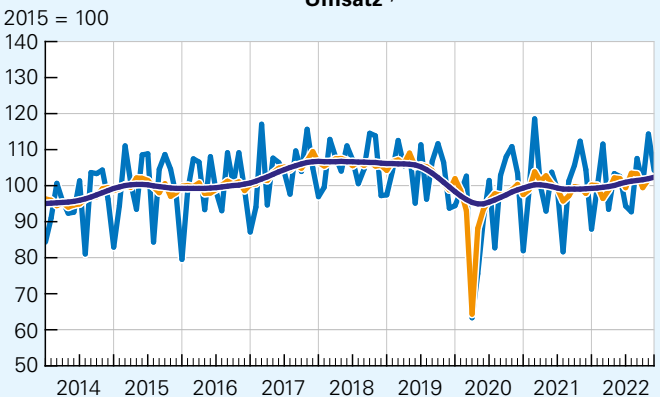
Auftragseingang¹⁾



Produktion¹⁾



Umsatz¹⁾



*) Verarbeitendes Gewerbe einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden. –
1) Preisbereinigter Index.

Datenquellen: Monatliche Erhebungen für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden.

Strukturdaten der Industrie*) in Baden-Württemberg

– Eckdaten, Kennzahlen und Indikatoren –

	Einheit	2000	2010	2021
Anteil der Erwerbstätigen ¹⁾ im Verarbeitenden Gewerbe ²⁾ an der Gesamtwirtschaft				
in Baden-Württemberg	%	27,6	24,9	23,9
in Deutschland	%	19,6	17,4	16,6
Anteil Baden-Württembergs an den Erwerbstätigen ¹⁾ im Verarbeitenden Gewerbe ²⁾ in Deutschland				
	%	19,4	19,9	20,2
Anteil des Verarbeitenden Gewerbes ²⁾ an der Bruttowertschöpfung ³⁾				
in Baden-Württemberg	%	32,1	30,9	30,9
in Deutschland	%	22,8	21,9	20,8
Anteil Baden-Württembergs an der Bruttowertschöpfung ³⁾ im Verarbeitenden Gewerbe ²⁾ in Deutschland				
	%	20,6	21,1	22,2
Betriebe ⁴⁾				
Anteil an Deutschland	Anzahl	8 865	8 047	8 602
Betriebe mit ... Beschäftigten ⁵⁾	%	18,1	18,0	18,2
unter 50	%	48,4	48,1	48,5
50 – 99	%	21,9	22,8	22,6
100 – 249	%	25,1	17,7	17,6
250 – 499	%		7,1	6,5
500 – 999	%		2,8	3,1
1000 und mehr	%	1,8	1,6	1,8
Beschäftigte ⁴⁾				
Anteil an Deutschland	1 000	1 259	1 155	1 283
Beschäftigte in Betrieben mit ... Beschäftigten ⁵⁾	%	19,7	20,2	20,6
unter 50	%	9,8	10,2	9,8
50 – 99	%	10,7	11,1	10,7
100 – 249	%	36,5	19,3	18,4
250 – 499	%		17,0	15,1
500 – 999	%		13,1	13,9
1000 und mehr	%	31,0	29,2	32,1
je Betrieb	Anzahl	142	144	149
Bezahlte Entgelte ⁶⁾				
Anteil an Deutschland	Mrd. EUR	46,3	50,0	71,7
je Beschäftigten	%	20,9	21,6	22,4
Deutschland	EUR	36 764	43 319	55 907
	EUR	34 690	40 453	51 429
Lohnquote ⁷⁾				
Deutschland	%	19,6	18,3	18,4
	%	16,9	14,7	16,1
Produktion (nominal) ⁸⁾				
Anteil an Deutschland	Mrd. EUR	193,2	225,1	274,9
	%	19,1	18,3	19,0
Umsatz (nominal)				
Anteil an Deutschland	Mrd. EUR	236,7	272,9	390,0
Inland	%	18,1	17,3	19,6
Ausland	Mrd. EUR	138,3	136,7	169,0
aus Eigenerzeugung	Mrd. EUR	98,4	136,2	221,0
Anteil am Umsatz	Mrd. EUR	211,4	231,3	294,9
	%	89,3	84,7	75,6

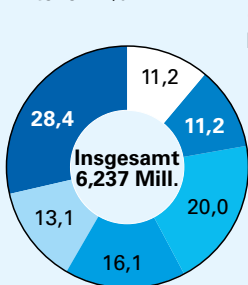
Exportquote ⁹⁾	%	41,6	49,9	56,7
Deutschland	%	36,3	44,4	48,4
je Beschäftigten	EUR	187 997	236 258	303 894
Deutschland	EUR	204 975	275 665	319 624
Betriebe mit Investitionen	Anzahl	7 434	6 734	7 129
Anteil an Deutschland	%	18,5	18,1	18,3
Investitionen (nominal) ¹⁰⁾	Mill. EUR	9 004,0	8 655,8	12 158,0
Anteil an Deutschland	%	17,2	18,6	19,7
Maschinen/Anlagen	Mill. EUR	7 828,4	7 832,5	10 594,0
Grundstücke/Bauten	Mill. EUR	1 175,5	823,3	1 563,9
Investitionen in Betrieben mit ...				
Beschäftigten				
unter 50	%	6,9	5,4	5,0
50 – 99	%	7,6	7,0	5,8
100 – 249	%	16,5	13,0	11,8
250 – 499	%	18,3	11,7	14,6
500 – 999	%	14,7	9,9	11,5
1000 und mehr	%	36,0	53,1	51,3
je Beschäftigten ¹¹⁾	EUR	7 116	7 523	9 506
Deutschland	EUR	8 222	8 175	9 929
im Verhältnis zum Umsatz ¹²⁾	%	3,8	3,2	3,1
Deutschland	%	4,0	3,0	3,1

*) Verarbeitendes Gewerbe einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden. In der jeweils gültigen Abgrenzung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ (Ausnahme: Daten des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ und des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ in Abgrenzung nach WZ 2008 und ohne Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden). Darstellungseinheit: Betrieb. Berichtskreis 20+. – 1) Erwerbstätige am Arbeitsort in Baden-Württemberg (Inland). Daten des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“. – 2) Siehe Fußnote *). – 3) In jeweiligen Preisen. Daten des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“. – 4) 2000 Jahresergebnis = Monatsdurchschnitt; 2010 und 2021 zum Stand 30.9. – 5) Zum Stand 30.9. – 6) Bruttolohn- und -gehaltssumme (ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung). – 7) Bezahlte Entgelte im Verhältnis zum Umsatz. – 8) Wert der Absatzproduktion. In der jeweils gültigen Abgrenzung des „Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken“. – 9) Auslandsumsatz im Verhältnis zum Umsatz. – 10) Bruttuzugänge an aktivierten Sachanlagen. – 11) Investitionsintensität. – 12) Investitionsquote.

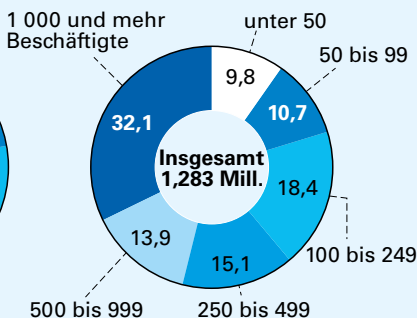
Datenquellen: Erhebungen für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden, zusammengefasst dargestellt; Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“.

Beschäftigte der Industriebetriebe*) 2021 nach Beschäftigtengrößenklassen

Deutschland
Anteile in %



Baden-Württemberg



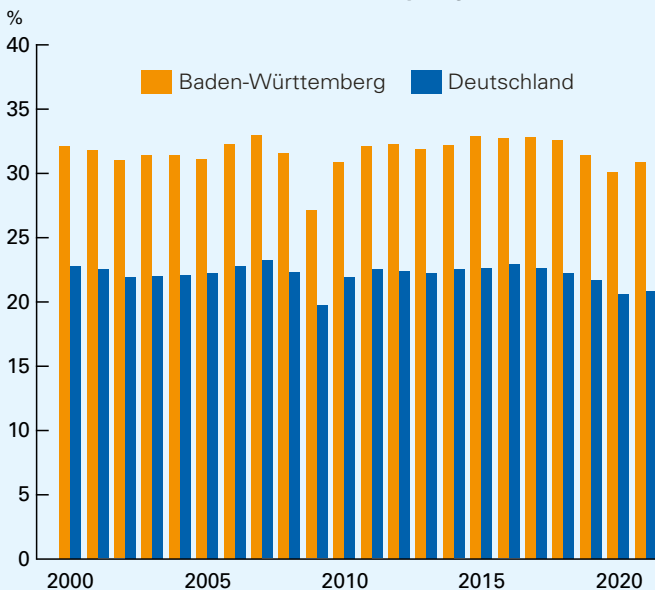
*) Berichtskreis 20+. – Stand: September 2021.

Datenquelle: Monats- und Jahresbericht für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden; zusammengefasst dargestellt.

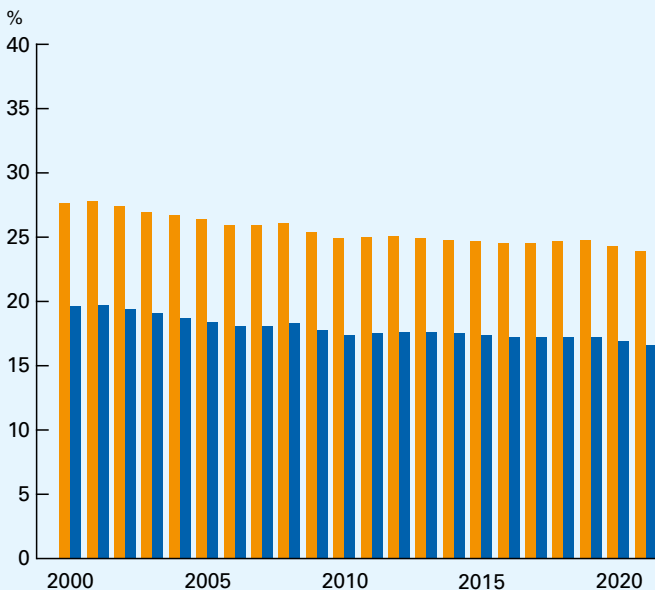
Bruttowertschöpfung und Erwerbstätige seit 2000

– Gesamtwirtschaftlicher Anteil der Industrie –

Bruttowertschöpfung



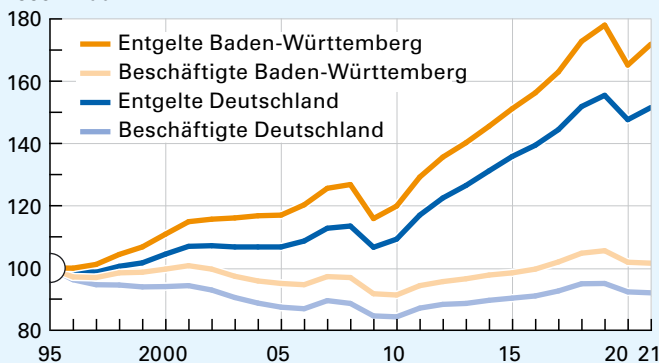
Erwerbstätige



Datenquellen: Daten des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ und des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“.

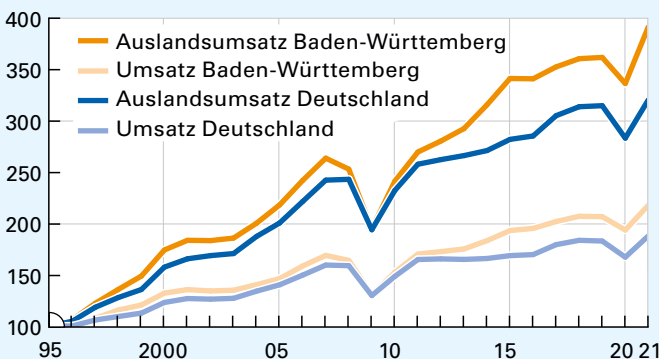
Beschäftigte und Entgelte in der Industrie*) seit 1995

1995 = 100



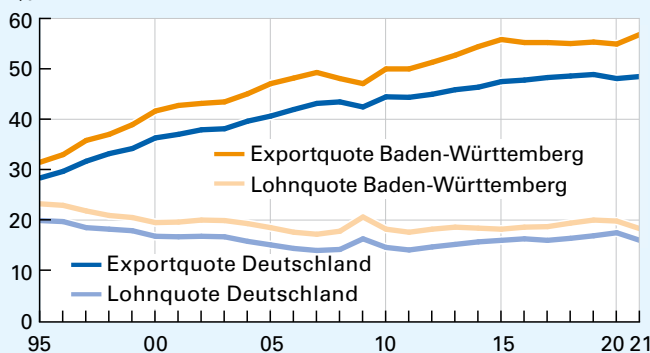
Umsatz in der Industrie*) seit 1995

1995 = 100



Export- und Lohnquote in der Industrie*) seit 1995

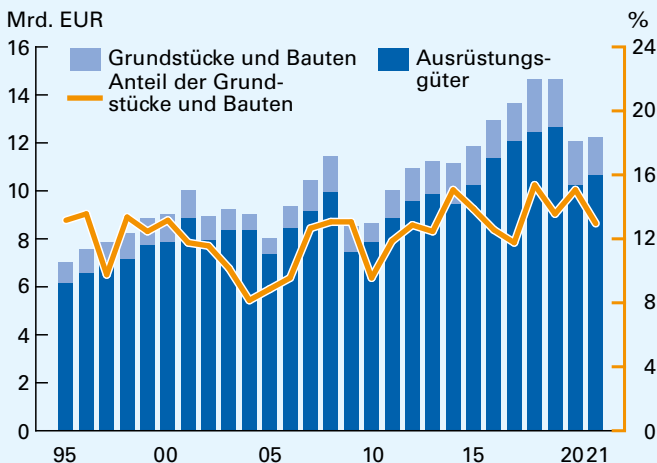
%



*) Berichtskreis: 20+.

Datenquelle: Monats- und Jahresbericht für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden; zusammengefasst dargestellt.

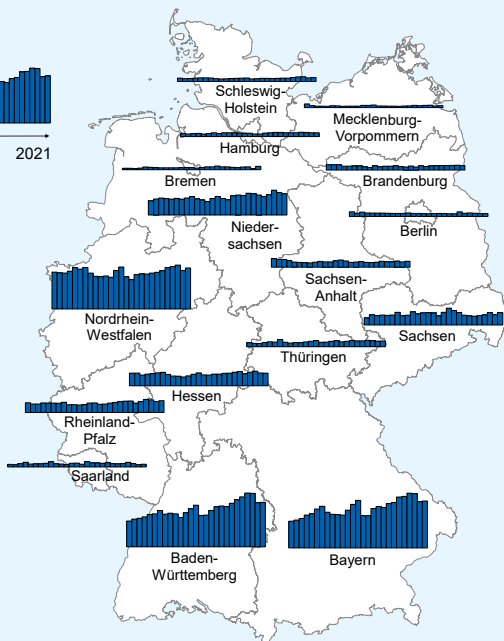
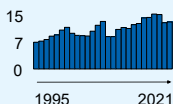
Investitionen der Industriebetriebe in Baden-Württemberg seit 1995



Datenquelle: Investitionserhebung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden.

Investitionen der Industriebetriebe in den Bundesländern seit 1995

Mrd. EUR



Datenquelle: Investitionserhebung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden.

So erreichen Sie uns:

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg
Böblinger Straße 68, 70199 Stuttgart
Telefon 0711/641-0, Telefax 0711/641-24 40
poststelle@stala.bwl.de

www.statistik-bw.de

Gerne beraten wir Sie auch persönlich.

Zentraler Auskunftsdienst

Ihre Anlaufstelle für alle aktuellen und historischen
Statistiken für Baden-Württemberg,
seine Regionen, Landkreise und Gemeinden
Telefon 0711/641-28 33, Telefax - 29 73
auskunftsdienst@stala.bwl.de

Bibliothek

Allgemein zugängliche Präsenzbibliothek
für aktuelle und historische baden-
württembergische und deutsche Statistik
sowie für baden-württembergische Landeskunde
Telefon 0711/641-21 33, Telefax - 29 73
bibliothek@stala.bwl.de

Pressestelle

Etwa 400 Pressemitteilungen jährlich zu allen
aktuellen Themen
Telefon 0711/641-24 51, Telefax - 29 40
pressestelle@stala.bwl.de

Vertrieb

Bestellung von Veröffentlichungen
Telefon 0711/641-28 66, Telefax - 13 40 62
vertrieb@stala.bwl.de

Fotonachweis: DaimlerChrysler MediaServices

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2023
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.



Baden-Württemberg

STATISTISCHES LANDESAMT